Gebrauchtwageninfo



MINI MINI (2021-2023) Elektro

Retro-Gokart

Das Gokart-Fahrfeeling im Ur-MINI war berüchtigt. Auch der in bereits dritter Generation unter BMW-Regie entstandene moderne MINI transportiert dieses Fahrfeeling weiter. Wie kaum ein zweiter Kleinwagen lässt sich der kleine Brite ums Eck bewegen. Das macht tatsächlich viel Spaß. Die direkte Lenkung und die haltstarken Sitze tragen dazu bei. Außerdem erfreuen die gute Rundumsicht und die logische Bedienung trotz des Retrodesigns am Cockpit. Sogar das Platzangebot in der ersten Reihe ist für einen Kleinwagen gut. In der zweiten Reihe des Dreitürers geht es allerdings sehr eng zu, ebenfalls im Kofferraum. Die in Oxford und im niederländischen Born gefertigten MINIs sind solide verarbeitet. Beim TÜV schneidet der MINI sehr gut ab und bekommt überdurchschnittlich oft mängelfrei die neue Plakette. In der ADAC Pannenstatistik landet der MINI auf einem der vordersten Plätze und gilt damit als sehr zuverlässig.

Empfehlung: Für den MINI Cooper SE gibt es nur eine Motorisierung. Der Elektromotor leistet 135 kW/184 PS und treibt die Vorderräder an. Dieser Antrieb verhilft dem MINI zu sportlichen Fahrleistungen und bereitet im Alltag viel Freude. Aufgrund der nur 32,6 kWh großen Batterie ist die Reichweite allerdings klar begrenzt. Für die typischen Einsatzzwecke eines Kleinstwagens genügt die Reichweite aber meistens. Wir empfehlen nur ein Exemplar mit frischem Batteriezertifikat in die engere Auswahl zu nehmen. Nur so kann garantiert werden, dass die Batteriegesundheit in Ordnung ist.

⊕ zuverlässige und haltbare Technik, sichere und sportliche Fahreigenschaften, haltstarke Sitze, kräftige Bremsen, solide Verarbeitung, kräftiger Antrieb, gute Rundumsicht

⊖ kleiner Kofferraum, sehr enger Fond , teuer, großer Wendekreis, geringe Reichweite

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2026)

Erstzulassungsjahr	2021	2022	2023
ADAC-Bewertung	1,5	0,8	0,6

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2021	2022	2023
	3,1	1,8	1,2
	13,9	10,0	6,0
	24,6	18,3	10,8
	35,4	26,5	15,6
	>35,4	>26,5	>15,6

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Mini in den meisten Baujahren gut bis sehr gut ab. Der TÜV bemängelt lediglich die Beleuchtung hin und wieder. In Summe bekommen weit mehr Mini die neue Plakette ohne erkennbare Mängel als im Durchschnitt. Der Mini kann somit als zuverlässiges und langlebiges Auto betrachtet werden.
Rückrufe	**12/2014:** (Typ F55/F56): Eine Flanschmutter am Halteblech der Notradwanne kann sich durch Vibrationen lösen. In Folge kann es zum Ablösen des Notrades kommen, so dass es auf die Fahrbahn fallen und nachfolgenden Verkehr gefährden kann. Die Händler ersetzen die Flanschmutter durch eine neue selbstsichernde Mutter. Der Rückruf ist im Oktober 2014 angelaufen, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 800 **1/2015:** Zweitürer: Der Umlenkhebel der Beifahrersitzverstellung rastet wegen eines fehlerhaften Hebelmechanismus nicht ein. Dies kann zu Problemen, insbesondere beim Aussteigen, führen. Abhilfe: Die Händler tauschen den Hebelmechanismus aus. Die Aktion ist im Januar 2015 angelaufen, dauert eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 900 **1/2017:** Der Beifahrer-, Kopf-, Knieschutz oder Seiten-Airbag wird zwar elektrisch angesteuert, aber zündet in der ersten Stufe nicht, da das Mischverhältnis des primären Zündmaterials nicht in Ordnung ist. Als Abhilfe werden der bzw. die betroffenen Airbags getauscht. Die Aktion läuft seit Januar 2017 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 1 bis 6 Stunden (je nach Modell). Betroffene Fzg. in Deutschland: 158 (auch andere Modelle betroffen) **5/2022:** Ein defekter Mikrogasgenerator im Gurtstraffer der vorderen Sicherheitsgurte kann zu erhöhter Verletzungsgefahr während eines Unfalls und zum Brand führen. Abhilfe: Die Sicherheitsgurte auf der Fahrer- und Beifahrerseite werden geprüft und ggf. ersetzt. Betroffene Fzg. in Deutschland: 1.150 (auch andere Modelle betroffen) **9/2024:** Cooper SE: Es kann zu einem Kurzschluss in der Hochvolt-Batterie und in der Folge zu einer Brandgefahr kommen. Abhilfe: Das Steuergerät wird neu programmiert. Betroffene Fzg. in Deutschland: 39.588

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

03/2014	Modelleinführung der dritten Generation des dreitürigen Kleinwagens mit fünf Motorvarianten: One (75 kW/102 PS), Cooper (100 kW/136 PS), Cooper S (141 kW/192 PS), One D (70 kW/95 PS) und Cooper D (85 kW/116 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b; ESP, Fahrer-, Beifahrer-, Seiten- und Kopfairbags serienmäßig; Kollisionswarner, Citynotbremsassistent mit Fußgängererkennung, Headup-Display, Abstandsregelung sowie Verkehrszeichenerkennung optional gegen Aufpreis erhältlich
07/2014	zusätzliche Motorvarianten: One First (55 kW/75 PS) und Cooper SD (125 kW/170 PS)
03/2015	Einführung Topmodell MINI John Cooper Works (170 kW/231 PS)

11/2017	alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c (NEFZ)
03/2018	Modellpflege und Facelift, Dieselmotoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c (WLTP)
07/2018	alle Ottomotoren mit Ottopartikelfilter, erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP (WLTP)
06/2019	alle Dieselmotoren entfallen
07/2019	alle Ottomotoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC (WLTP)
03/2021	Einführung Cooper SE mit Elektromotor (135 kW/184 PS)
12/2023	Produktionsende Cooper SE
02/2024	Einstellung der Produktion; Nachfolgemodell ab 02/2024

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Dreitürer
Länge/Breite/Höhe [mm]	3.821 / 1.727 / 1.414
Breite mit Spiegeln [mm]	1.932
Kofferraumvolumen [l]	211
Dachlast [kg]	60

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	Cooper SE
Aufbau/Türen	SR / 3
Leistung [kW/PS]	135 / 184
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	270 / -
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	7,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	150
Verbrauch Hersteller pro 100 km	15,2 kWh (WLTP)
CO_2 [g/km]	0 g/km
Anhängelast gebremst / ungebremst [kg]	- / -
Batteriegröße [kWh]	28,9
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14 / 17 / 20
Steuer pro Jahr*	50 €
Schadstoffklasse	E-Fzg.

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

[1] Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (inkl. Einbaukosten)

TYP	Cooper SE
Wartung 1	270 €
bei km / Monate	0 / 24
bei km / Monate	- / -
bei km / Monate	- / -
bei km / Monate	- / -
bei km / Monate	- / -
Bremsscheiben und -beläge vorne	700 €
Bremsscheiben und -beläge hinten	630 €

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust)

TYP	Cooper SE
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	112 €
Betriebskosten (Kraftstoff)	104 €
Werkstatt-/ Reifenkosten	99 €
Gesamtkosten pro Monat	315 €
Gesamtkosten pro km	25,2 ct

Garantien

Der MINI hat keine allgemeine Garantie, es greift nur die gesetzliche Gewährleistung. Grundsätzlich bietet MINI eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2014 ★★★★

Der BMW Mini Cooper ab 2014 zeigt leider Schwächen beim Seitencrash und bei der aktiven Sicherheit. Er erreicht deshalb nur vier von fünf Sternen. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Serie sind ESP und Gurtwarner auf allen Sitzplätzen. Gegen Aufpreis gibt es einen Geschwindigkeitsbegrenzer und einen Notbremsassistenten, aber kein serienmäßiges City-Stop. Ein Spurverlassenswarner wird nicht angeboten. Die Motorhaube hebt sich zwar aktiv an, dennoch ist die Vorderkante der Motorhaube noch zu aggressiv.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.